

Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.ausbildungskompass.at.

Aufbaulehrgang für Berufstätige für Bautechnik - Infrastruktur und Ingenieurbau

INHALT

Kurzinfo.....	1
Ausbildungsbeschreibung.....	2
Ausbildungsinstitute.....	3
Berufe nach Abschluss.....	3
Zusatzinfo.....	3
Impressum.....	3

KURZINFO

Aufbaulehrgänge ermöglichen es Fachschulabsolventen und -absolventinnen in relativ kurzer Zeit die Reife- und Diplomprüfung (Matura) ihres Fachbereichs zu erlangen.

Ausbildungsart	Aufbaulehrgang
Dauer	7 Semester
NQR Level	6
Form	Berufsbegleitend
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • positiver Abschluss einer einschlägigen Fachschule oder • einer Bauhandwerkerschule oder • einer Polierschule • oder einer nicht facheinschlägigen Fachschule + Aufnahmeprüfung oder Vorbereitungslehrgang • oder ein Lehrabschluss + Aufnahmeprüfung oder Vorbereitungslehrgang <p>Über die genauen Aufnahmekriterien und Anmeldefristen informiert die jeweilige Höhere Lehranstalt.</p>
Zielgruppe	AbsolventInnen berufseinschlägiger Fachschule oder vergleichbarer Ausbildungen, die an einer Höheren Lehranstalt die Reife- und Diplomprüfung ablegen wollen.
Abschluss	Reife- und Diplomprüfung

Berechtigung	<ul style="list-style-type: none">• berechtigt zur Ausübung einschlägiger Gewerbe laut Gewerbeordnung und Ingenieursgesetz• Studienberechtigung• Anwartschaft auf die Standesbezeichnung Ingenieur/in (Zertifizierungsverfahren einschl. Fachgespräch) <p>Umfassende Informationen zur Gewerbeordnung einschließlich der Zugangsvoraussetzungen findet man z. B. im Portal der Wirtschaftskammer Österreich unter https://www.wko.at/gewerberecht/informationen-gewerbeausuebung.</p>
Gruppe	Aufbaulehrgang für technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Schulen: Aufbaulehrgänge führen SchülerInnen, die eine Fachschule oder eine facheinschlägige Lehre abgeschlossen haben, zur Matura (Reife- und Diplomprüfung) der entsprechenden höheren technischen Lehranstalt (HTL).
URL	https://www.abc.berufsbildendeschulen.at/technische-gewerbliche-und-kunstgewerbliche-schulen

AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

Wichtige Ausbildungsinhalte:

Neben den **allgemeinbildenden Fächern** (Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen, Informatik usw.) werden im Aufbaulehrgang unter anderem die **fachspezifischen Fächer** Baukonstruktion, Statik und Stahlbetonbau, Baubetrieb und Vermessung, Konstruktionsübung und Entwurfsprojekt, Stahl-, Holz- und Steinbau, Gebäude-, Gestaltungs- und Baustillehre, Wirtschaft und Recht usw. unterrichtet.

Pflichtpraktikum:

- In **Aufbaulehrgängen in Vollzeitform** (5 Semester) ist ein Pflichtpraktikum im Umfang von 8 Wochen in der unterrichtsfreien Zeit (Ferien) vor Antritt zur Reife- und Diplomprüfung vorgesehen.
- In **berufsbegleitenden Aufbaulehrgängen** (7 Semester) ist im Rahmen des Lehrplans KEIN Pflichtpraktikum vorgesehen.

Weitere Berechtigungen:

- Zulassung zur Baumeisterprüfung
- Ersatz der gewerblichen Unternehmerprüfung
- Anrechnung bzw. Ersatz von Lehrzeiten in einschlägigen Lehrberufen
- nach 3 Jahren gehobener einschlägiger Tätigkeit Möglichkeit zur Erlangung Titels "IngenieurIn" über ein Zertifizierungsverfahren (einschließlich Fachgespräch vor einer Kommission)

AUSBILDUNGSINSTITUTE

Steiermark

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Graz - Ortweinschule

Adresse: 8010Graz, Körösisstraße157
Telefon: +43 (0)5 0248 019
Fax: +43 (0)5 0248 019 -999
Email: dion@ortweinschule.at
Webseite: <https://www.ortweinschule.at/>

BERUFE NACH ABSCHLUSS

- [Baukaufmann/-frau](#)
- [BautechnikerIn](#)
- [BautechnischeR ZeichnerIn](#)
- [BauleiterIn](#)
- [BaustofftechnikerIn](#)
- [HochbautechnikerIn](#)
- [ProjektassistentIn im Bauwesen](#)
- [TiefbautechnikerIn](#)
- [BauabrechnungstechnikerIn](#)
- [WasserbautechnikerIn](#)
- [KonstrukteurIn](#)
- [HolzbautechnikerIn](#)
- [UmweltbautechnikerIn](#)
- [BaustatikerIn](#)
- [BaustellenkoordinatorIn](#)
- [FertigteilhausbauerIn](#)
- [BIM-ProjektmanagerIn](#)

ZUSATZINFO

Kosten:

- Der Besuch von Bundesschulen ist grundsätzlich kostenlos.
- An Privatschulen ist ein Schulgeld zu entrichten. Die Höhe des Schulgelds ist abhängig vom jeweiligen Anbieter.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 04.04.26

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter www.ausbildungskompass.at verfügbar!